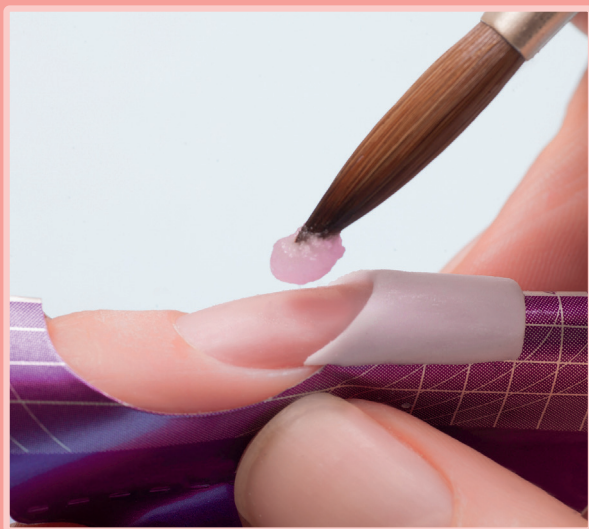


ND 24
NAILDESIGN

ANLEITUNG
ZUR PERFEKTEN
ACRYLMODELLAGE



Naturnagel-Verlängerung

1. Schritt: Desinfizieren der Hände

Bevor es losgehen kann, werden die Hände gründlich gewaschen, desinfiziert und für die Modellage vorbereitet. Bei Bedarf die Nagelhaut mit einem Pro Pusher oder einem geeigneten Fräserbit entfernen.

ACHTUNG! Bitte vor der Modellage auf keinen Fall Nagelhautentferner zum Einsatz bringen, da dieser nicht nur die Nagelhaut weich macht, sondern auch für ein Aufweichen des Naturnagels sorgt, was zu erheblichen Liftings führen kann.

2. Schritt: Naturnägel in Form feilen

Die Naturnägel mit einer Feile leicht oval feilen. Es kann mit Tips oder Schablonen gearbeitet werden. Entweder werden die Tips aufgeklebt, gekürzt, in die gewünschte Form gebracht oder die Schablonen werden passend angelegt.

3. Schritt: Glanz entfernen / mattieren

Den Glanz auf dem ganzen Naturnagel mit einer feinen Feile oder Buffer vorsichtig entfernen. Nur solange mattieren bis nichts mehr glänzt. **ACHTUNG!** Nicht die Naturnageloberfläche abfeilen! Besondere Vorsicht bei neuen Feilen und Buffern! Mit einem Staub Pinsel den Feilstaub gründlich entfernen.

WICHTIG! Bitte die Nägel nicht mehr mit bloßen Fingern berühren! Eine Berührung hätte zur Folge, dass sich ein feiner Fettfilm auf den Naturnagel legt der dazu führt, dass sich das Material an diesen Stellen wieder löst und darunter Luftblasen entstehen. Diese Luftblasen werden „Liftings“ genannt!

4. Schritt: Staub entfernen

Der Staub muss gründlich abgebürstet werden. Hierzu kann ein Staub Pinsel oder aber eine Nagelstaubbürste verwendet werden.

5. Schritt: Auswählen der Tips

Suchen Sie den richtigen Tip aus. Dieser darf weder zu klein noch zu groß sein. Ist er zu schmal entsteht Spannung und der Tip kann einreißen. Nehmen Sie im Zweifelsfall einen größeren Tip und feilen Sie ihn schmaler.

6. Schritt: Aufkleben der vorbereiteten Tips

Tropfen Sie vorsichtig den Tipkleber in die Einkerbung auf der Unterseite des Tips, setzen Sie jetzt den Tip mit leichtem Druck auf den Naturnagel. Achten Sie beim Aufsetzen auf die Einkerbung, sie muss mit der Auflagefläche und Nagelspitze einrasten. Den Tip mit leichtem Druck aufkleben. Achten Sie darauf, dass sich der Kleber unter dem Tip gleichmäßig verteilt und sich keine Luftblasen bilden. Der Ansatz des Tips zum Naturnagel hin flach feilen ohne jedoch dabei auf den Naturnagel zu kommen, damit dieser keinen Schaden nimmt. Zur Arbeitserleichterung kann man auch einen Tip Blender verwenden. Wenn der Übergang optimal gefeilt ist, sieht man keinen farblichen Übergang vom Tip zum Naturnagel. **ACHTUNG!** Nur den Tip Ansatz feilen, nicht den Naturnagel.

7. Schritt: Staub entfernen

Der Staub muss gründlich abgebürstet werden. Hierzu kann ein Staub Pinsel oder aber eine Nagelstaubbürste verwendet werden.

8. Schritt: Verlängerung mit Schablone

Unsere Modellier Schablonen sind selbstklebend. Die gerasterte und nummerierte Seite ist die, die auf die Nagelspitze/Verlängerung modelliert wird. Führen Sie den Finger von unten durch das Loch der Schablone, so dass die gerasterte Seite der Schablone nach oben zeigt. Drücken Sie die Schablone seitlich vorsichtig zusammen. Dies sollte so erfolgen, dass die Schablone unter dem Nagel bündig und lückenlos anliegt, damit beim Modellieren keine Kante unter dem Nagel entsteht. Sitzt die Schablone richtig wird diese seitlich und hinten an den Finger geklebt, damit diese einen guten Halt hat. Nun vorne die freien Ecken der Schablone links und rechts vorsichtig nach unten zusammenführen und zusammendrücken, dass die Form einer spitzen Tüte entsteht.

9. Schritt: Primer (Haftvermittler) auftragen

Den Primer dünn und sparsam auf die Naturnagelflächen auftragen und für eine Minute an der Luft trocknen lassen. Bei extrem nachfettenden Nägeln kann vor dem Primer mit einem Dehydrator gearbeitet werden. **WICHTIG!** Der Primer darf nicht auf die Haut oder Tip kommen.

10. Schritt: Vorbereitung der Materialien

Füllen Sie eine kleine Menge Acryl Liquid in ein staubfreies Dappen Dish (kleines Glasgefäß). **WICHTIG!** Nur klare Flüssigkeiten verwenden. Jede Trübung würde zu einer Trübung der Modellage führen.

11. Schritt: Beginn der Acrylmodellage

Den Pinsel komplett in das Liquid tauchen, am besten den Pinsel dabei ausfächern um restliche Blasen im Pinsel zu entfernen. Danach den Pinsel am Gefäßrand abstreichen und mit der Pinselspitze über das Acryl Pulver streifen, bis sich eine kleine Kugel bildet. Die Kugel sollte sich innerhalb von 3 Sekunden glattziehen und glänzen. Je mehr Flüssigkeit sich noch im Pinsel befindet umso mehr Pulver wird aufgenommen. Für Anfänger ist es ratsam mit kleineren Mengen zu arbeiten, da das Material sehr schnell trocknet!

Die kleine Acrylkugel wird nun auf der Tipspitze abgesetzt. Halten Sie den Pinsel flach auf dem Material und modellieren Sie zunächst die Form der Nagelspitze.

Beim Auftragen auf die Schablone achten Sie darauf, dass das Acrylbällchen auf dem Nagelbett abgesetzt wird und in einem Vorgang über den freien Nagelrand/Schablone gezogen wird bis die gewünschte Länge erreicht ist. Diesen Vorgang ggf. wiederholen. Die weiteren Acrylbällchen werden von der Nagelmitte zur Matrix (Nagelwurzel) hin abgesetzt und ebenfalls mit einem flachen Pinsel modelliert. Zur Matrix hin dünner werden, damit es beim Rauswachsen des Naturnagels einen schönen Übergang gibt. Der Pinsel kann dazu nochmal vorsichtig mit Liquid angefeuchtet werden, um eine glattere Oberfläche zu erlangen.

WICHTIG! Achten Sie dabei, dass das Material nicht in die Nagelränder gearbeitet wird, da dies zu unschönen Liftings führen kann. Sollte das doch einmal passieren, entfernen Sie das Material bevor es gehärtet ist mit einem Rosenholzstäbchen oder einen Pro Pusher. Das Material nun ca. 5 Minuten trocknen lassen. Nach dem Trocknen kann die Schablone vorsichtig entfernt werden.

12. Schritt: Die Modellage in Form feilen

Sind die Nägel ausgehärtet, werden die Nageloberflächen mit einer Feile auf die gewünschte Länge und Form gefeilt, um alle Unebenheiten zu entfernen. Anschließend mit dem Buffer alle Nägel mattieren. Den Staub mit einem Staub Pinsel oder einer Nagelstaubbürste entfernen. Die Nägel mit einem Cleaner reinigen.

13. Schritt: Versiegeln

Nun können Sie die Nägel nach Belieben Designen, und mit einem Versiegelungsgel versiegeln.

Auffüllen (Refill)

1. Schritt: Desinfizieren der Hände

Bevor es los gehen kann, werden die Hände gründlich gewaschen, desinfiziert und für die Modellage vorbereitet. Bei Bedarf die Nagelhaut mit einem Pro Pusher oder einem geeigneten Fräserbit entfernen. **ACHTUNG!** Bitte vor der Modellage auf keinen Fall Nagelhautentferner zum Einsatz bringen, da dieser nicht nur die Nagelhaut weich macht, sondern auch für ein Aufweichen des Naturnagels sorgt, was zu erheblichen Liftings führen kann.

2. Schritt: Naturnägel vorbereiten

Nägel auf die gewünschte Länge kürzen und evtl. Liftings (Luft zwischen Nagel und Acryl) wegfeilen. Es darf sich nirgends mehr Luft zwischen Nagel und Material befinden. Feilen Sie den Übergang vom Kunstnagel zum Naturnagel flach. Bitte achten Sie drauf, dass nicht auf dem Naturnagel gefeilt wird. Das restliche Material kann bestehen bleiben bzw. mit der Feile etwas ausgedünnt werden, da neues Material auf modelliert wird.

3. Schritt: Primer (Haftvermittler) auftragen

Den Primer dünn und sparsam auf die Naturnagelflächen auftragen, und für eine Minute an der Luft trocknen lassen. Bei extrem nachfettenden Nägeln kann vor dem Primer mit einem Dehydrator gearbeitet werden. **WICHTIG!** Der Primer darf nicht auf die Haut oder Modellage kommen.

4. Schritt: Weiter mit dem Schritt 11 der Naturnägel-Verlängerung

Im Prinzip unterscheidet sich die Vorgehensweise beim Auffüllen von Acrylnägeln nicht wesentlich von den Arbeitsschritten einer Erstmodellage. Den Pinsel in das Liquid tauchen und anschließend in das Acryl Pulver, welches sich in Verbindung zu einem Acrylbällchen transformiert. Dieses Kügelchen ist nun formbar, und wird mit einem Pinsel auf dem nachgewachsenen Naturnagel aufgetragen, um die dort entstandene Lücke aufzufüllen.

5. Schritt: Die Modellage in Form feilen

Sind die Nägel ausgehärtet, werden die Nageloberflächen mit einer Feile auf die gewünschte Länge und Form gefeilt, um alle Unebenheiten zu entfernen. Anschließend mit dem Buffer alle Nägel mattieren. Den Staub mit einem Staub Pinsel oder einer Nagelstaubbürste entfernen. Die Nägel mit einem Cleaner reinigen.

6. Schritt: Versiegeln

Nun können Sie die Nägel nach Belieben Designen, und mit einem Versiegelungsgel versiegeln.

NOCH FRAGEN



Sie haben noch Fragen oder Anmerkungen? Dann zögern Sie nicht unsere Servicehotline anzurufen:

+49 711 342 147 0

